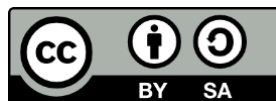




EduBreakout „Ganzrationale Funktionen – Symmetrie und Nullstellen“ für Klasse 11 Mathematik

Aufbau, Arbeitsblätter und Lösungen



Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind - sofern nicht anders angegeben - lizenziert unter [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/). Nennung gemäß [TULLU-Regel](#) bitte wie folgt: „Breakout Ganzrationale Funktionen“ von [Janina Brüggemann](#), Lizenz: [CC BY-SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).

Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>

Das Werk ist online verfügbar unter:

<https://mathemia.de/blog/>



Screenshots von Geogebra unter Lizenz

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/legalcode>

Aufbau des Breakouts, benötigtes Material und Lösungen:**Aufbau:**

- Das Breakout ist für 6 Gruppen (idealerweise max. 4 Personen pro Gruppe) konzipiert.
- Jede Gruppe muss ein Schloss öffnen.
- Dafür muss jede Gruppe zwei Rätsel lösen und bekommt durch das erste Rätsel die erste Ziffer des Codes und durch das zweite die weiteren beiden Ziffern genannt.
- Es gibt ein Zusatzschloss mit einem vierstelligen Zahlencode, das von schnellen Gruppen geöffnet werden kann.
- Zeitbedarf: ca. 60 Min

Material:

- Einstiegsnachricht: In meinem Fall war es eine Nachricht des Nikolauses, der am 6.12. eine Überraschung bereitgestellt hat, aber die Codes der Schlösser vergessen hat:
<https://www.synthesia.io/santa-share?videoid=fa8cd682-4bf1-4598-a2ba-050266aeecd8>
- Schatzkiste mit Überraschung
- 6 Schlösser nummeriert für 6 Gruppen (mit dreistelligem Code)
- 1 Schloss mit vierstelligem Code für das Zusatzrätsel
- Material pro Gruppe: Kopie mit zwei QR-Codes (kleiner Code und größerer Code zum Ausmalen), Arbeitsblatt (doppelseitig) und Zauberstift (UV-Stift), zusätzlich eine geheime Botschaft auf einem farbigen Papier mit dem Zauberstift: „Malt alle Zahlen aus, die sich als Lösungen der Gleichungen (unabhängig von ihrem Vorzeichen) ergeben.“

Codes der Schlösser: 812; 626; 142; 967; 551; 395

Lösungen:**Rätsel 1: Symmetrien:****Lösung:**

Die Graphen zu den Funktionen 5 und 6 (Aufgabenteil c vom Arbeitsblatt) sind punktsymmetrisch zum Ursprung. Es muss der erste (kleine) QR-Code gescannt werden. Damit kommt man zu einer LearningApp, bei der **5+6** eingegeben werden muss. Dadurch erhält man die erste Ziffer des Codes.

Lösungszahlen, die als Ergebnis in der LearningApp nach Eingabe genannt werden:

- G1: 8
- G2: 6
- G3: 1
- G4: 9
- G5: 5
- G6: 3

Rätsel 2: Nullstellen

Auf dem Ausmalcode müssen alle Zahlen (alle Zahlen, unabhängig vom Vorzeichen) ausgemalt werden, die sich als Lösung der Gleichungen von Aufgabe 2 auf dem Arbeitsblatt ergeben. Der QR-Code zeigt eine zweistellige Zahl an. Das sind die weiteren beiden Ziffern des Codes des Schlosses.

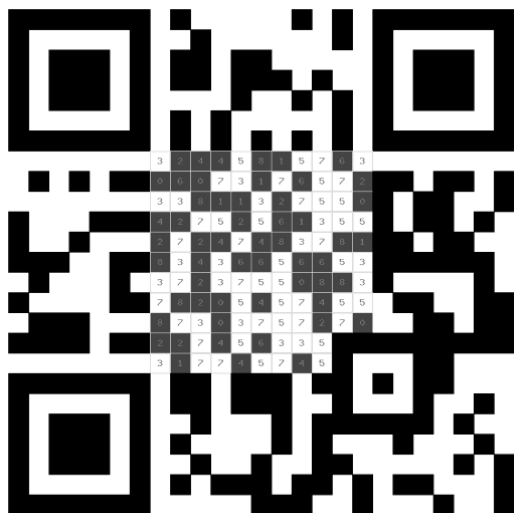
Lösung: Die Zahlen 0, 1, 2, 4, 6, 8 müssen ausgemalt werden.

G1: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 12



Auszuwählen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
NICHT auszuwählen sind: 3, 5, 7

G2: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 26



Auszuwählen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
NICHT auszuwählen sind: 3, 5, 7

G3: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 42



Auszuwählen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
NICHT auszuwählen sind: 3, 5, 7

G4: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 67



Ausmalen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
 NICHT ausmalen sind: 3, 5, 7

G5: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 51



Ausmalen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
 NICHT ausmalen sind: 3, 5, 7

G6: Lösungszahl hinter ausgemaltem QR-Code: 95



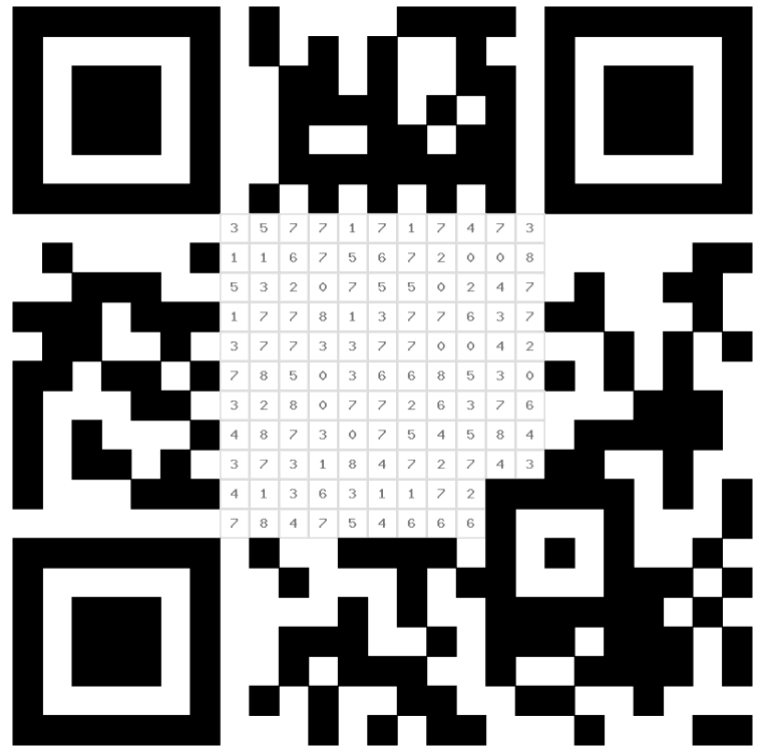
Ausmalen sind: 0, 1, 2, 4, 6, 8
 NICHT ausmalen sind: 3, 5, 7

Zusatzrätsel 3:

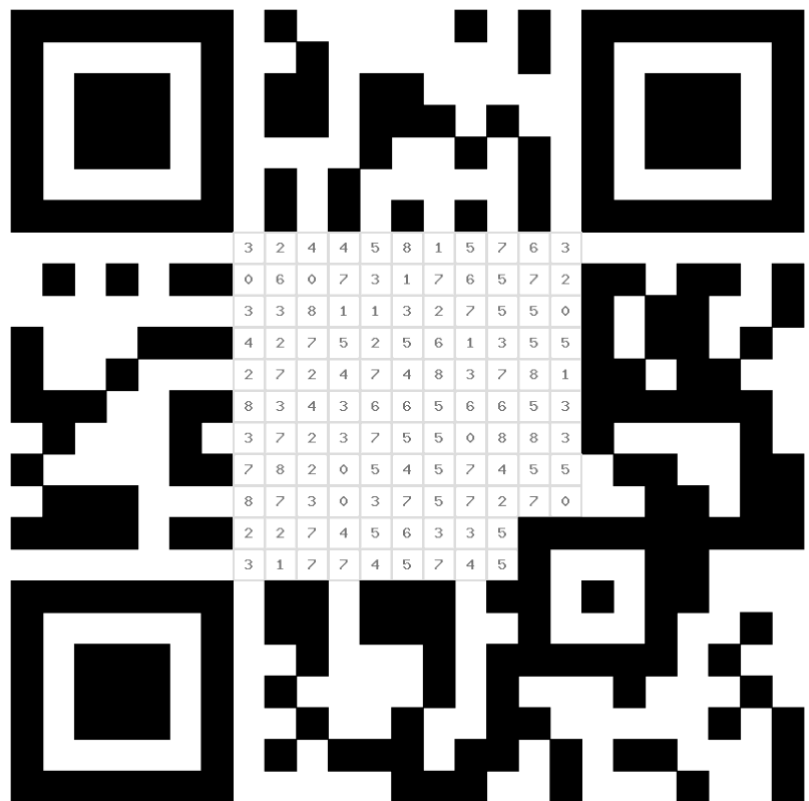
Lösung: alle vier Nullstellen ohne Vorzeichen; CODE des Schlosses: 2233

Material: QR-Codes zur Aufgabe an die Gruppen:

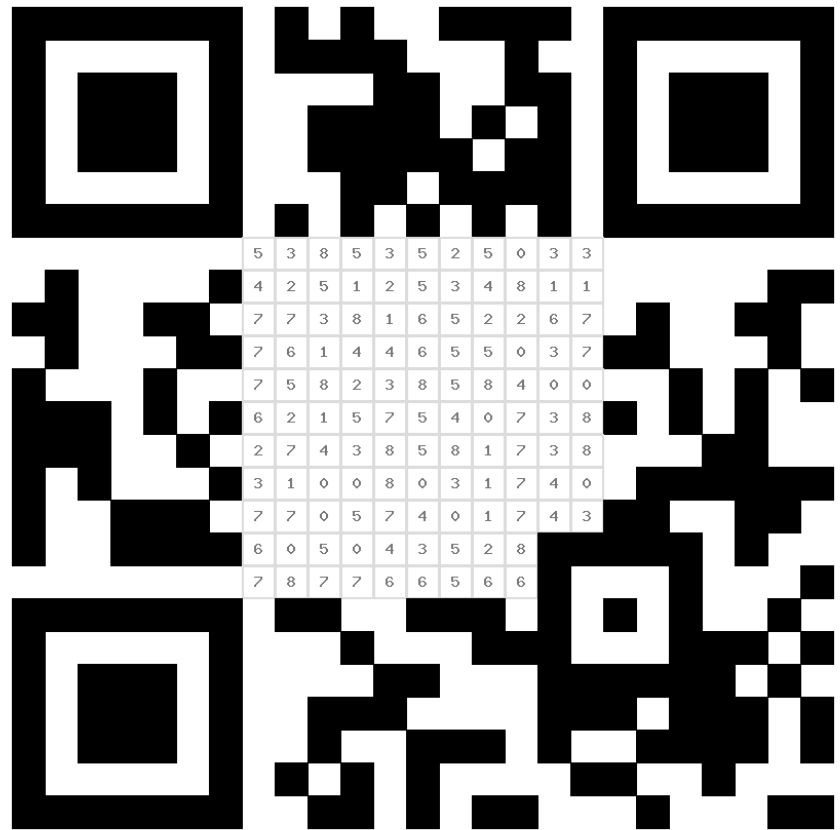
Gruppe 1:



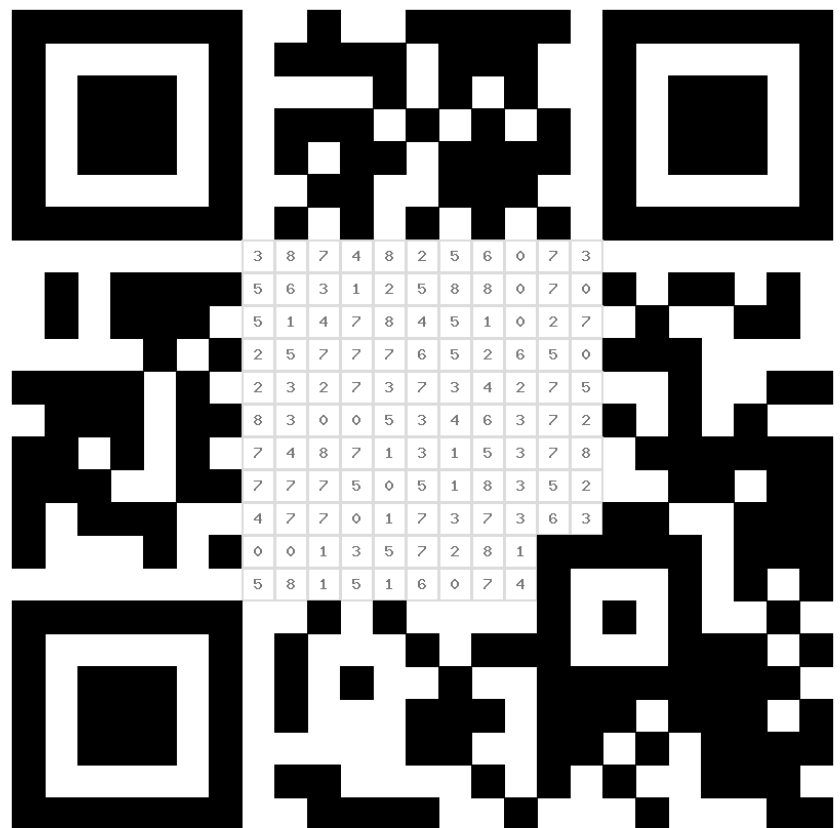
Gruppe 2:



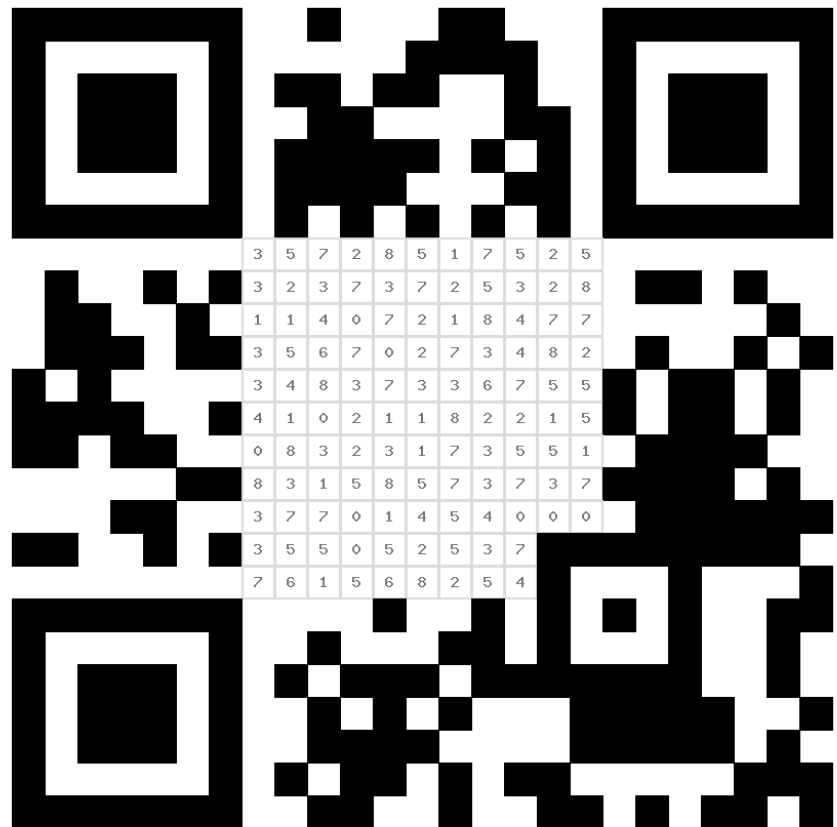
Gruppe 3:



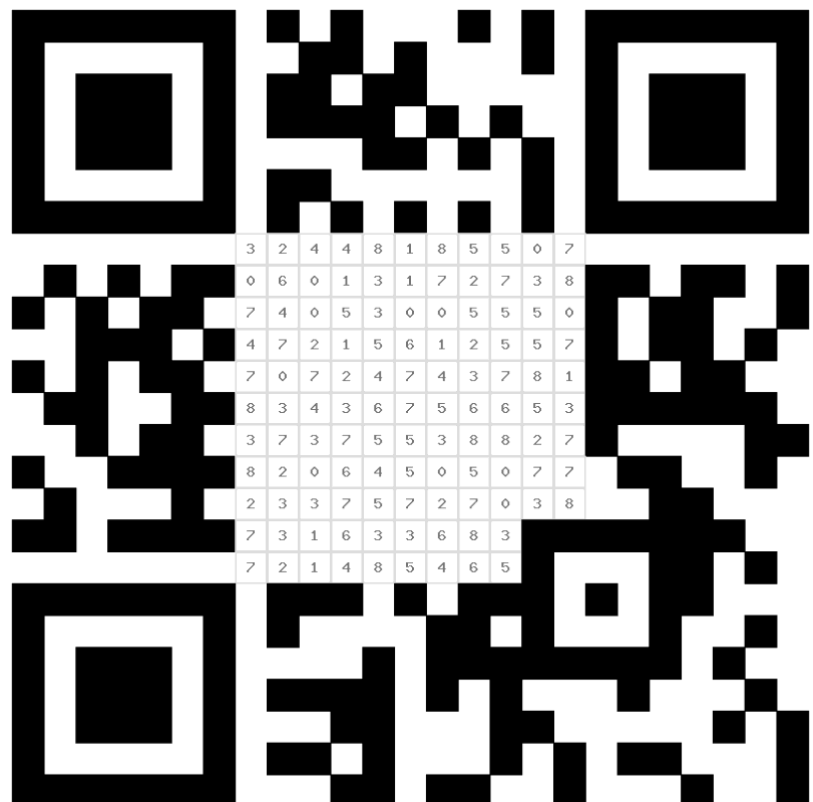
Gruppe 4:



Gruppe 5:



Gruppe 6:



Arbeitsblatt:

Rätsel 1: Symmetrien

Zu Erinnerung:

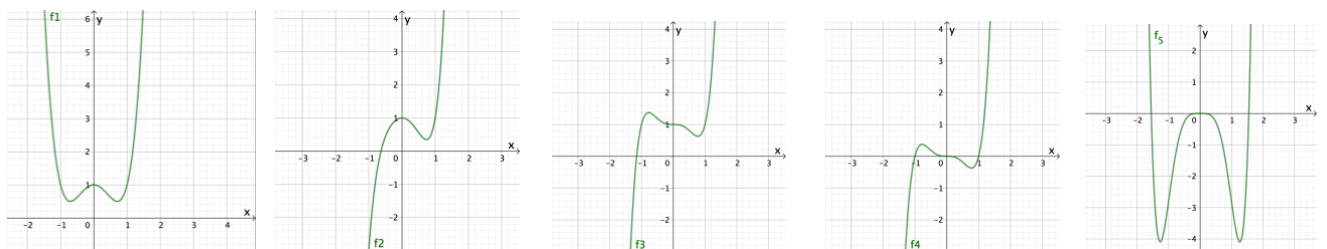
Der Graph der Funktion f mit $f(x) = x^2$ ist achsensymmetrisch zur y-Achse.

Der Graph der Funktion g mit $g(x) = x^3$ ist punktsymmetrisch zum Ursprung.

Aufgabe:

- a) Entscheidet, welche der Graphen achsensymmetrisch zur y-Achse oder punktsymmetrisch zum Ursprung und welche weder punktsymmetrisch zum Ursprung noch achsensymmetrisch zur y-Achse sind.

Achtung: Einer der Graphen ist zwar punktsymmetrisch, aber nicht zum Ursprung. Welcher ist das?



- b) Betrachtet nun die zugehörigen Funktionsgleichungen und erläutert, wie man nur unter Beachtung der Exponenten eines Funktionsterms herausfinden kann, ob der zugehörige Graph achsensymmetrisch zur y-Achse oder punktsymmetrisch zum Ursprung ist.

$$f_1(x) = 2x^4 - 2x^2 + 1$$

$$f_2(x) = 2x^5 - 2x^2 + 1$$

$$f_3(x) = 2x^5 - 2x^3 + 1$$

$$f_4(x) = 2x^5 - 2x^3$$

$$f_5(x) = 2x^6 - 4,8x^4$$

Symmetrie der Graphen von ganzrationalen Funktionen:

- c) Achsensymmetrisch zur y-Achse oder punktsymmetrisch zum Ursprung oder weder noch?

$$g_1(x) = 2x^7 - 2x^2$$

$$g_2(x) = 2x^6 - 2x^2 + 1$$

$$g_3(x) = 2x^6 - 2x^8 - 1$$

$$g_4(x) = -x^4 - 2x^2$$

$$g_5(x) = 2x^5 - x$$

$$g_6(x) = 2x^5 - 2x^3$$

Rätsel 2: Nullstellen

Es sollen die Nullstellen der Funktion f mit $f(x) = 2x^4 + 4x^3 - 2x^2$ bestimmt werden.
Hier ein möglicher Lösungsweg:

Ansatz: $f(x) = 0$
 $2x^4 + 4x^3 - 2x^2 = 0$

Ziel: Größtmöglicher Faktor ausklammern!
 $x^2(2x^2 + 4x - 2) = 0$

$x^2 = 0$ oder $2x^2 + 4x - 2 = 0$
 $x_1 = 0$

Das Lösungsverfahren hängt von der Art der Gleichung ab, die nach dem Faktorisieren „übrig“ bleibt.

Lösen der quadratischen Gleichung mit der p-q-Formel ergibt:
 $2x^2 + 4x - 2 = 0 \quad | :2$
 $x^2 + 2x - 1 = 0$
 $x_{2,3} = -1 \pm \sqrt{1+1}$
 $x_2 = -1 + \sqrt{2} \approx 0,41$
 $x_3 = -1 - \sqrt{2} \approx -2,41$

Die Funktion f hat daher die drei Nullstellen $x_1 = 0$, $x_2 = -1 + \sqrt{2}$, $x_3 = -1 - \sqrt{2}$.

Aufgabe 2:

Bestimme alle Nullstellen der Funktionen f, g und h .

$f(x) = x^3 - 2x^2 - 24x$

$g(x) = (x - 1) \cdot (x - 8) \cdot (x + 2)$

$h(x) = x^4 - 4x^2$

Zusatzrätsel 3 für die Schnellen (schwarzes vierstelliges Schloss):

Löse die Gleichung. Es ergeben sich vier Lösungen, die den vierstelligen Code des Zusatzschlusses darstellen.

$x^4 - 13x^2 + 36 = 0$

Eine solche Gleichung nennt man **biquadratische Gleichung**. Man löst sie, indem man x^2 durch eine andere Variable, z.B. durch u , ersetzt (Substitution). Damit kann man die biquadratische Gleichung in eine quadratische Gleichung umwandeln und die quadratische Gleichung mit bekannten Lösungsverfahren lösen.

Beispiel: $4x^4 + 3x^2 - 27 = 0$

Substitution: $x^2 = u$ $x^4 = (x^2)^2 = u^2$

$4u^2 + 3u - 27 = 0$
 Lösen der quadr. Gleichung (z.B. mit der p-q-Formel) ergibt:
 $u = \frac{9}{4}$ oder $u = -3$

Rücksubstitution: $u = x^2 = \frac{9}{4}$ oder $u = x^2 = -3$
 ↳ keine Lösung (in \mathbb{R})

Löse $x^2 = \frac{9}{4}$:
 $x^2 = \frac{9}{4} \quad | \sqrt{\quad}$
 $x_1 = \frac{3}{2} \quad x_2 = -\frac{3}{2}$

Anmerkung: Hier ergeben sich 2 Lösungen der Gleichung. Maximal können sich 4 Lösungen ergeben.